

**Protokoll
über die 26. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Sport und Schule am 13.09.2006**

Beginn: 18:15 Uhr

Ende: 20:40 Uhr

Ort: Schweriner Zoo, Eingang Crivitzer Chaussee, 19061 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzender

Jähmig, Claus Jürgen Unabhängige
Bürger

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Voss, Renate BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Riedel, Georg-Christian CDU

ordentliche Mitglieder

Lederer, Walter Die
Linkspartei.PDS
Meslien, Daniel SPD
Walther, Manfred SPD

Verwaltung

Junghans, Hermann
Seifert, Frank
Seifert, Heike
Steinbart, Sabine

Leitung: Claus Jürgen Jähmig

Schriftführer: Frank Reichel

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 25. Sitzung vom 14.06.2006
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung
- 4.1. Sanierung Schulstandort Weststadt (hier Goethe-Gymnasium)
Vorlage: 01026/2006
5. Sonstiges
- 5.1. Bezeichnung der Mecklenburgstraße in plattdeutscher Schreibweise

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**
Bemerkungen:

Zur 26. Sitzung des Ausschusses begrüßt der Vorsitzende, Herr Jähmig, die Ausschussmitglieder und die Gäste.
Die Ladung erfolgte form- und fristgerecht und die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt einstimmig die Tagesordnung.

- zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 25. Sitzung vom 14.06.2006**

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 25. Sitzung vom 14.06.2006 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja Stimmen:	4
Nein Stimmen:	0
Enthaltungen:	2

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

Bemerkungen:

Herr Junghans informierte den Ausschuss über den Sachstand der Bildung der Dachmarke „Mecklenburgische Landesmuseen“.

Die Breker- Ausstellung sei weiter erfolgreich. Man erwarte dieser Tage den 30.000 Besucher.

Herr Meslien regt eine Sitzung im Schleswig-Holstein-Haus an, um die Breker-Ausstellung auszuwerten.

Der Ausschuss beschließt einstimmig die nächste Ausschusssitzung im Schleswig-Holstein-Haus durchzuführen.

Auf Nachfrage, erwidert Herr Junghans, dass mit Aufnahme des Mueßer Museums unter die Dachmarke nicht mit einer finanziellen Entlastung zu rechnen sei.

Grundsätzlich sei aber noch an der Qualität des Mueßer Museums zu arbeiten.

Über das Kompetenzzentrum Berufliche Schulen informiert Herr Junghans. Ziel sei es zum Jahresende ein abschließendes Ergebnis zu erreichen.

Zum Thema Ganztagschulen führte Herr Junghans aus. Die Verwaltung wolle intern Vorschläge abstimmen.

Es sei aber auch Wille der Verwaltung, dass die Fraktionen Vorschläge unterbreiten.

Der Hauptausschuss wird Mitte Oktober von der Verwaltung Vorschläge erhalten, insofern die Fraktionen keine Vorschläge einbringen.

Hinsichtlich der Entwicklung zum SEP informiert Herr Junghans über das Internat in Lankow.

Das Areal sei für eine Neubebauung vorgesehen.

Somit müsse für das Internat ein neuer Standort gefunden werden.

Die Verwaltung könne sich hier das Altenpflegeheim in der Pilaerstraße vorstellen.

Auch die Bildungsträger hätten Kapazitäten zur Unterbringung.

Die Verwaltung suche mit der Stadtplanung nach Lösungen.

Der Ausschuss wird über die vorläufige Schulstatistik 2006/2007 informiert.

Herr Buck informiert über den Sachstand zur Gs-Krebsförden und dem SEP-

Berufliche Schulen.

zu 4 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

**zu 4.1 Sanierung Schulstandort Weststadt (hier Goethe-Gymnasium)
Vorlage: 01026/2006**

Bemerkungen:

Die Verwaltung informiert hierzu, es läge durch das Zentrale Gebäudemanagement noch keine Prioritätenliste vor. Das Thema werde auf jeden Fall wieder aktuell, wenn es zur Vergabe der Ganztagschulmittel komme. Der Ausschuss bittet um Wiedervorlage zur nächsten Sitzung.

zu 5 Sonstiges

zu 5.1 Bezeichnung der Mecklenburgstraße in plattdeutscher Schreibweise

Bemerkungen:

Der Ausschuss stellt in seiner Diskussion fest, dass es keine wissenschaftlich gesicherte Schreibweise in Plattdeutsch gäbe. Es sei eher sinnvoll erläuternde Tafeln über die Straßennamen anzubringen. Der Ausschuss empfiehlt mehrheitlich, durch erläuternde Zusatzinformationen weitere Auskünfte zu geben. Die Kosten solle der Verein unter Beachtung der rechtliche Auflagen selbst tragen.

gez. Claus Jürgen Jähmig

Vorsitzende/r

gez. Frank Reichel

Protokollführer

